

5. Dezember 2019

1 von 3

Mitteilungen

1. Schreiben vom Bauverwaltungsamt bzgl. der Straßenausbaubeiträge Wolfsgraben/Höheweg: Da es sich um eine „Hauptverkehrsstraße mit nahräumlicher Funktion“ handelt, ist eine weitere Absenkung der Anliegerbeiträge nicht möglich. Voraussetzung dafür wäre die Einstufung „Hauptverkehrsstraße mit regionaler Funktion“, wie z. B. die Holländische Straße, was aber in diesem Falle nicht gegeben ist. Die Quotierung von 40% für die Straße und 50 % für die Gehwege sind bereits reduzierte Beiträge.
2. Am 19.11. tagte der Stadtteilarbeitskreis im Gemeindehaus der Johannis Kirche Wolfsanger: Es wurden für 2020 geplante Projekte des Jugendzentrums Hasenhecke vorgestellt, die KITA Hasenhecke und das Projekt „Jumpers“ stellte sich vor. Die Freiwillige Feuerwehr Wolfsanger richtet am 20. Juni 2020 das Sonnenwendfeuer am Bolzplatz aus.
3. Am 27.11. trafen sich Herr Patzak vom Straßenverkehrs- und Tiefbauamt und der Ortsvorsteher zu einer Ortsbegehung mit folgenden Ergebnissen:
 - Besichtigung der Treppe an der Johannis Kirche, das obere Drittel der Treppe sowie die Geländer sollen erneuert werden.
 - Besichtigung von Wirtschaftswegen im Bereich August-Fischmann-Weg sowie der Weg an der ehemaligen Kläranlage, von der Spiekershäuserstraße zur Fuldatastraße.
 - Die Fahrbahnbankette am Triftweg ab stadtauswärtiger Bebauung bis Einmündung „Vor der Hasenhecke“ soll, soweit noch nicht vorhanden, mit Rasengittersteinen ausgebaut werden.
 - Der Gehweg Wolfsangerstraße von „Hinter dem Fasanenhof“ bis „Eschwegestraße“ sowie die Baumscheiben sollen erneuert werden.
 - Besichtigung für einen möglichen Standort für die Infotafel der Heimatfreunde und der Telefonzellen für die Büchertauschbörse.
 - Die prekäre Gehwegsituation am Grenzweg, von der Stadtgrenze bis „Vor der Hasenhecke“ sollte inkl. eines Radwegkonzeptes, einer zukunftsfähigen Lösung zugeführt werden, wie vom Ortsbeirat bereits für den Haushaltsplan 2020 gefordert.
4. Bericht des Ortsvorstehers von der Eigentümerversammlung der Seniorenresidenz Fasanenhof am 28.11.: Ab 2020 wird das DRK die bisher von

der SWA/GNH erbrachten Pflegeleistungen sowohl für die Mieter der GWG als auch der Seniorenresidenz anbieten. Die GNH beabsichtigt, den Betrieb am Lindenberg und die Anteile Fasanenhof zu veräußern. Dabei wird großer Wert daraufgelegt, dass die übernehmende Gesellschaft bzw. der künftige Eigner das bisherige Angebot und die Dienstleistungen aufrecht erhält. Der Eigentümerwechsel ist für Mitte 2020 geplant. Die Anlage am Fasanenhof soll keinesfalls irgendwelchen Spekulationsobjekten überlassen werden. 2 von 3

5. Der Ortsvorsteher und sein Stellvertreter hat am 30.11. ein Gespräch mit Familie Seeger vom Reiterhof „Klein-Immenhof“ geführt, um einen Überblick vom derzeitigen Sachstand bzw. Verhandlungsstand zu erlangen. In diesem Zusammenhang ist festzustellen, dass der Ortsbeirat auf seine Beschlüsse aus der letzten Ortsbeiratssitzung vom 29.10.19 hin noch keine schriftliche Information seitens der Stadtverwaltung erhalten hat. Allerdings hat der Ortsvorsteher gestern mit Stadtbaurat Nolda gesprochen. Dieser wird, sobald ihm neue Erkenntnisse bzgl. KGV Fackelteich vorliegen, den Ortsvorsteher informieren und hat seine Teilnahme an der nächsten Ortsbeiratssitzung im Januar 2020 zugesagt, um über den dann aktuellen Sachstand zu berichten.
6. Ausbau Wolfsgraben/Höheweg/Grenzweg: Nach Aussage des Bauleiters, Herrn Wagner, soll der Wolfsgraben noch vor Weihnachten durchgängig befahren werden können.
7. Termine:
 - Vom 6. bis 8.12. finden, wie im letzten Jahr, die beiden Weihnachtsmärkte bei Reuters und am Sportplatz statt. Dazu herzliche Einladung an alle Bürger und die Mitglieder des Ortsbeirates.
 - 16. 01.2020 um 19.30 Uhr: Sitzung vom Förderverein für Stadtteilkultur e.V. im Landhaus Meister
 - 24.01.2020: Spanschlauchessen der CDU im Landhaus Meister
 - 10.02.2020 um 19 Uhr: Sitzung des Stadtteilarbeitskreises im Jugendzentrum Hasenhecke.

Ortsvorsteher

Schriftführerin

3 von 3